

## Die Stadt erweist der Kultur die Ehre

### Thomas D. unter den „fantastischen“ Preisträgern

Im Altes Rathaus Schöckingen fand am vergangenen Mittwoch im intimen Rahmen die Kulturehrung statt.

OB Michael Makurath zeigte sich vor knapp 60 Besuchern über die kulturelle Fülle und Vielfalt der anwesenden Ehrengäste und Preisträger erfreut, die ein positives Licht auf die Stadt Ditzingen werfen würde.

Den musikalischen Auftakt und Abschluss der Ehrung gestalteten mit hoher Interpretationskunst die Landespreisträgerin Miriam Kipping und der Bundespreisträger Nils Tim Wörner, jeweils begleitet von erfahrenen Pianisten (Werner Schumacher und Ralph Bergmann). OB Makurath gratulierte zu den hervorragenden musikalischen Leistungen und bescheinigte den jungen Menschen Fleiß, Musikalität und außerordentliches Talent von Jugend musiziert.

Die Altersspanne der Preisträger reichte von 8 Jahren bis 18 Jahren, die Punktzahl von 21 bis 24 Punkten (von möglichen 25 Punkten).

Eine besondere Kunstform präsentierten die Veranstalter mit der Sandmalerin Kathrin Weißensee, die mit ihrer Kunst mit Sand Geschichten zu erzählen, alle Gäste begeisterte.

Von hohem Engagement, mutigen Lebensläufen, freiem Geist war im Anschluss die Rede. Fünf außergewöhnliche Kulturmenschen erhielten von Michael Makurath die Auszeichnung der Stadt Ditzingen. Mit **Friedrich Tappe** wurde der langjährige Vorsitzende des Arbeitskreises Altes Rathaus Schöckingen geehrt, der über 116 Veranstaltungen mit 5.400 Besuchern in seiner Amtszeit mit seinem Team organisierte und es geschafft habe, dass die Schöckinger auch das Kulturangebot vor Ort schätzen lernten.

**Thomas D.** (Thomas Dürr) Mitglied der Fantastischen Vier und Solokünstler berichtete von seinen Anfängen als „Lebenskünstler“ und stellte angesichts der vielen Talente fest, dass es wohl am Ditzinger Grundwasser liegen müsse. OB Makurath stellte den Menschen Thomas D. kurz vor, der nicht nur der bekannte Frontmann der „Fantas“, sondern auch Produzent, Hörbuchsprecher, Tierschützer und eine sozial engagierte Persönlichkeit sei. In Ditzingen würde dies sehr wertschätzend wahrgenommen und deshalb an diesem Abend auch ausgezeichnet. Thomas D. freute sich über die Ehrung, da er den Eindruck

habe, dass hier viele Menschen versammelt seien, die ihren Talenten folgen.

Frau Graf nahm in Abwesenheit ihres Mannes, **Klaus Graf**, dem Jazzpreisträger und international tätigen Musiker die Auszeichnung entgegen und richtete die besten Grüße und Dank an die Versammlung aus. Er fühle sich über die öffentliche Anerkennung auch seiner Arbeit mit der Bigband der Theodor-Heuglin-Schule sehr geehrt.

**Luciano Moral**, Ditzinger bildender Künstler mit spanischen Wurzeln wurde für sein jahrzehntelanges Schaffen in der Kunst und der Förderung junger Schüler der Förderschule geehrt. Die Schule hätte durch sein Wirken einen persönlichen Anstrich erhalten, so Oberbürgermeister Makurath in der Laudatio.

Für sein Lebenswerk wurde der Bundesverdienstkreuzträger **Prof. Dr. Bodo Clytus Gottwald** geehrt, der vom Laudator als Vater des modernen Chorgesangs bezeichnet wurde. Zwischen Michael Makurath und dem Ehrengast flogen die Wortwitze hin und her und manch launige Episode z.B.: der entscheidende Wink aus Hirschlanden mit einem Bauplatz als neue Heimat des „Global Players“, unterhielt die Besucher.

Bei einem geschmackvollen Buffet und in heiterer Stimmung endete die Kulturehrung der Stadt Ditzingen am späten Abend.

**Und hier nochmals die Namen der Geehrten im Überblick:** Jugend musiziert, Teilnehmer an Regional-, Landes- und Bundeswettbewerb

Carolin Eppinger, Charlotte Seltenreich, Hannah Walther, Nils Tim Wörner, Florin Walter, Miriam Kipping, Cosima Melheritz, Leon Melheritz, Eva Schmidt, Carolin Dörfer, Maike Heck, Lara Möhler, Marc Ströbele, Svenja Wenninger;

**Prof. Dr. Bodo Clytus Gottwald**, für sein Lebenswerk auf dem Gebiet der geistlichen Musik als Komponist, Chordirigent und Musikwissenschaftler.

**Thomas Dürr „Thomas D.“**, für seine Verdienste um den deutschen HipHop als Solokünstler und Mitglied der „Fantastischen Vier“.

**Friedrich Tappe**, für sein ehrenamtliches Wirken als Vorsitzender des Arbeitskreises „Altes Rathaus Schöckingen“ von 2001 bis 2013.

**Luciano Moral**, für das langjährige künstlerische Schaffen und das sozio-kulturelle Engagement an Ditzinger Schulen.

**Prof. Klaus Graf**, für seine Verdienste um die Jazz-Musik und sein kulturelles Engagement in Ditzingen.

